

Ressort: Politik

## Experte: Verzögerte Neubesetzung von Richterstellen verfassungswidrig

Berlin, 21.01.2014, 18:53 Uhr

**GDN** - Der Präsident des Bundesfinanzhofs, Rudolf Mellinghoff, hat die Politik scharf angegriffen: Die verzögerte Neubesetzung hoher Richterstellen sei ebenso verfassungswidrig wie die Einsparung des Präsidentenpostens am Finanzgericht von Mecklenburg-Vorpommern. In einer Rede auf dem Deutschen Finanzgerichtstag in Köln, die der F.A.Z. vorliegt, beklagte Mellinghoff eine Gleichgültigkeit gegenüber der Justiz, wenn nicht sogar deren "Missachtung".

Und der Vorsitzende des Deutschen Richterbundes, Christoph Frank, sagte der F.A.Z. (Mittwochsausgabe): "Die Belange der Justiz spielen offensichtlich keine Rolle mehr." Mellinghoff kritisierte die Praxis, herausgehobene Stellen in der Gerichtsbarkeit verspätet zu besetzen. "Dabei treten die Vakanzten in aller Regel nicht unvorhersehbar und plötzlich auf - normalerweise steht der Zeitpunkt der Pensionierung eines Gerichtspräsidenten oder eines Vizepräsidenten eines Gerichts Jahre vorher fest." Aktuelle Beispiele dafür seien die Posten der Präsidenten am Bundesgerichtshof und am Bundesverwaltungsgericht. Beide Amtsinhaber - Klaus Tolksdorf in Karlsruhe und Marion Eckertz-Höfer in Leipzig - treten Ende Januar in den Ruhestand, doch noch seien keine Nachfolger in Sicht. Mellinghoff gab zwar zu, dass dies angesichts der langwierigen Regierungsbildung im Bund nachvollziehbar sei. Doch auch vor seiner eigenen Ernennung sei seine Stelle an der Spitze des Bundesfinanzhofs neun Monate lang vakant gewesen. Ebenso sei die Position des Vizepräsidenten am Bundesverwaltungsgericht fast zwei Jahre lang nicht besetzt worden. Das ist auch aus den Ländern bekannt: Besonders dramatisch ist die Lage aus Mellingshoffs Sicht in Mecklenburg-Vorpommern. Vier Monate lang habe es am dortigen Finanzgericht keinen Präsidenten gegeben und eineinhalb Jahre lang keinen Vizepräsidenten: "Über Monate gab es an diesem Gericht nur einen einzigen Vorsitzenden Richter, der eigentlich alle drei Senate dieses Gerichts hätte leiten müssen."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28792/experte-verzoegerte-neubesetzung-von-richterstellen-verfassungswidrig.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619